



# Auf der Grundschule aufbauende Schularten

---

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport  
Informationsveranstaltung der Grundschule  
für Eltern

[www.km-bw.de](http://www.km-bw.de)



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



# Überblick

I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

II. Die weiterführenden Schulen

III. Die nächsten Schritte



# I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

- ▶ Bausteine des Übergangsverfahrens
- ▶ Überlegungen zur Schulwahl (öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft)



# Bausteine des Übergangsverfahrens

---

▶ Beratung und Information für Eltern ab dem Grundschulbeginn

## Pädagogische Gesamtwürdigung

- Leistungen in den einzelnen Fächern (vgl. Halbjahresinformation Kl. 4)
- Entwicklungen der Leistungen in Klasse 3/4
- Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten
- Entwicklungspotenzial
- besonderer Förderbedarf (z.B. LRS, Rechenschwäche)

▶ Grundschulempfehlung

▶ zusätzliche Beratung auf Wunsch der Eltern in Klasse 4



# Überlegungen zur Schulwahl

---

- ▶ **Begabungsprofil**
  - Welche Stärken/Schwächen hat mein Kind?
  - Welche Interessen/Talente/Begabungen hat mein Kind?
- ▶ **Konzentrationsfähigkeit**
  - Wie gut kann mein Kind sich konzentrieren?
  - Kann sich mein Kind in eine Sache vertiefen?
- ▶ **Lernmotivation**
  - Welchen Anspruch hat mein Kind an sich selbst?
  - Lernt mein Kind gerne?
  - Kann mein Kind andere Interessen zurückstellen?
- ▶ **Belastbarkeit**
  - Wie belastbar ist mein Kind?
  - Wie geht mein Kind mit Misserfolgen um?
- ▶ **Soziale Kompetenz**
  - Wie selbstständig ist mein Kind?
  - Kann mein Kind gut mit anderen zusammenarbeiten?





## II. Die weiterführenden Schulen

### ▶ Allgemein bildende Schulen

- Hauptschule/Werkrealschule
- Realschule
- Gymnasium
- Gemeinschaftsschule



### ▶ Sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot

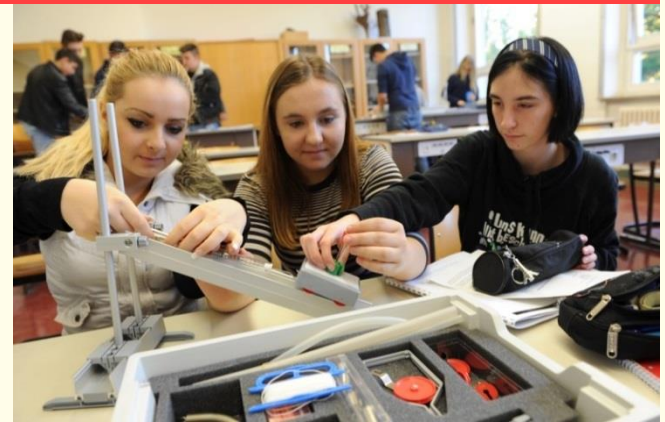
### ▶ Bildungswege in der Sekundarstufe

### ▶ Berufliche Schulen und Bildungsangebote



# Die Haupt-/Werkrealschule

- Vermittlung grundlegender und erweiterter allgemeiner Bildung
- Orientierung an lebensnahen Sachverhalten und Aufgabenstellungen
- besondere Förderung praktischer Begabungen, Neigungen und Leistungen
- stark berufsbezogenes Profil und intensive Berufswegeplanung ab Klasse 5
- gezielte Vorbereitung auf einen reibungslosen Übergang in die duale Ausbildung bzw. in eine weiterführende berufliche Schule.



# Die Haupt-/Werkrealschule

---

- intensive individuelle Förderung in allen Klassenstufen
  - gezielte Förderangebote ab Klasse 5
  - Unterstützung durch Pädagogische Assistentinnen und Assistenten
- ▶ Wahlpflichtfächer ab Klasse 7
    - Technik
    - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
  - ▶ Wahlfach Informatik ab Klasse 8

## Mögliche Abschlüsse

Klasse 9/10    Hauptschulabschluss

Klasse 10    Werkrealschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)





# Die Haupt-/Werkrealschule

---

## Wahlpflichtfächer/Wahlfach Informatik

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

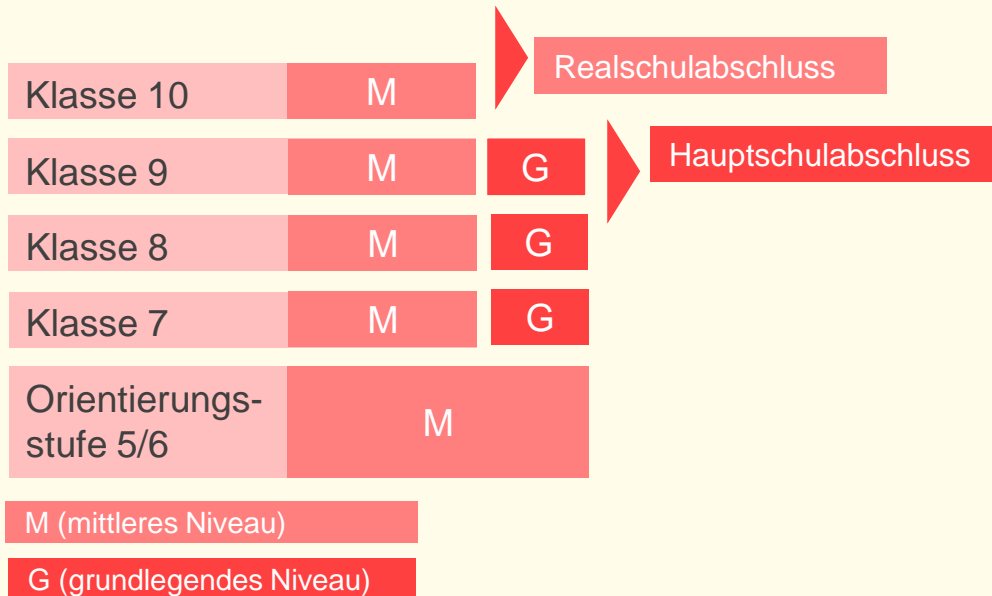


# Die Realschule

- vorrangige Vermittlung einer erweiterten allgemeinen, aber auch einer grundlegenden Bildung
- Die erweiterte allgemeine Bildung führt zu theoretischer Durchdringung und Zusammenschau.
- Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende, insbesondere berufsbezogene schulische Bildungsgänge
- individuelle Förderung in binnendifferenzierender Form und in leistungsdifferenzierenden Gruppen oder Klassen



# Die Realschule



## Wahlpflichtfächer

- ▶ ab Klasse 6
  - zweite Fremdsprache (i. d. R. Französisch)
- ▶ ab Klasse 7
  - Technik
  - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

## Wahlfach Informatik ab Klasse 8

## Mögliche Abschlüsse

Klasse 9 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)



# Die Realschule

---

## Wahlpflichtfächer/Wahlfach Informatik

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8



# Das Gymnasium

- 8-jähriger Bildungsgang zum Abitur
- breite und vertiefte Allgemeinbildung
- Förderung der Fähigkeiten
  - theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen
  - schwierige Sachverhalte geistig zu durchdringen
  - vielschichtige Zusammenhänge zu durchschauen
- Vermittlung historischer, künstlerischer und geistiger Traditionen unserer Kultur
- Ausbildung in mehreren Sprachen, in Natur- und Geisteswissenschaften sowie im musisch-ästhetischen Bereich



# Das Gymnasium

---

- „Gut ankommen am Gymnasium“
  - gezielte, individuelle Förderung in Klasse 5
  - zweite Fremdsprache ab Klasse 6 verpflichtend
- ▶ Profulfächer (ab Klasse 8)
    - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
    - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
    - dritte Fremdsprache
    - Sport oder Musik oder Bildende Kunst

## Abschluss

Klasse 12      Allgemeine Hochschulreife (Abitur)





# Das Gymnasium

---

## Profilfächer

### Profilfächer ab Klasse 8

- dritte Fremdsprache
- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst



# Die Gemeinschaftsschule

- Vermittlung einer grundlegenden und erweiterten Bildung wie auch einer breiten und vertieften Allgemeinbildung, d.h. Vermittlung des  
**erweiterten Niveaus (E)**  
(Ziel: allgemeine Hochschulreife).  
**mittleren Niveaus (M)**  
(Ziel: Realschulabschluss) oder  
**grundlegenden Niveaus (G)**  
(Ziel: Hauptschulabschluss),
- Entscheidung über den angestrebten Schulabschluss erst in Klasse 8 bzw. 9
- Stärkung der Persönlichkeit und Befähigung zu eigenverantwortlichem Lernen
- Unterricht mit Blick auf die individuellen Lernprozesse sowie Coaching für jede Schülerin / jeden Schüler bieten eine optimale Begleitung für alle.
- Eine detaillierte Leistungsrückmeldung stärkt die Lernfreude und Lernentwicklung.



# Die Gemeinschaftsschule

---

- Lernen auf unterschiedlichen Niveaustufen in jedem Fach
- gebundene Ganztagschule an 4 oder 3 Tagen
- ▶ Wahlpflichtfächer
  - ▶ ab Klasse 6
    - zweite Fremdsprache Französisch
  - ▶ ab Klasse 7
    - Technik
    - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
- ▶ Profulfächer ab Klasse 8
  - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
  - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
  - Sport oder Musik oder Bildende Kunst
  - ggf. dritte Fremdsprache Spanisch

## Mögliche Abschlüsse

Klasse 13      Abitur (an Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe)

Klasse 10      Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)

Klasse 9/10    Hauptschulabschluss



# Die Gemeinschaftsschule

---

## Wahlpflichtfächer/ Profulfächer

### Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache Französisch

### Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

### Profulfächer\* ab Klasse 8

- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- dritte Fremdsprache Spanisch
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst

\*je nach Angebot der Schule

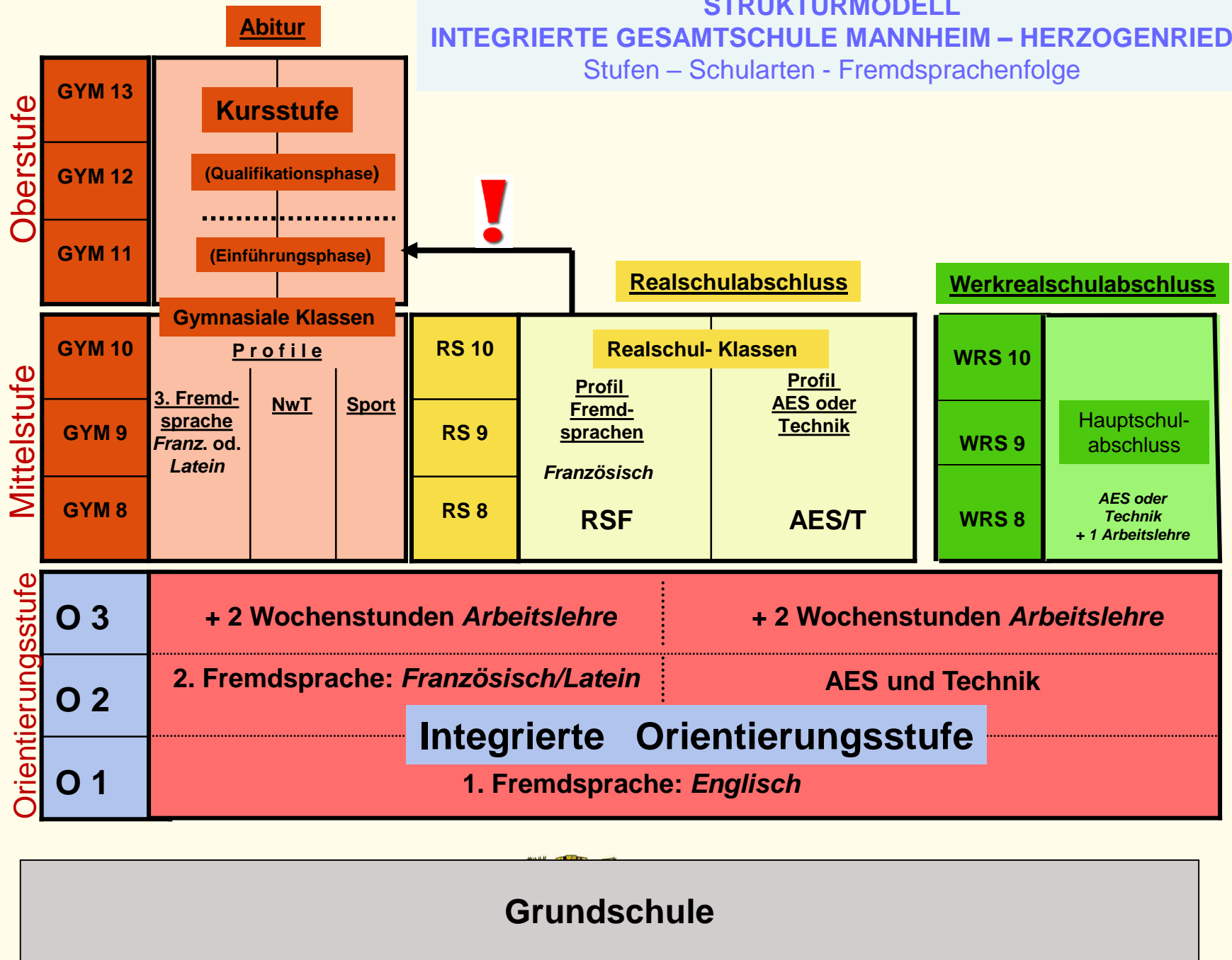


# Worin liegt der Unterschied?

- **3 Schularten unter einem Dach**
  - ➔ **Kein Schulwechsel bei Leistungsveränderungen**
- **Wie bisher weiterhin ausschließlich G9**
- **Erweiterte Orientierungsstufe: Klassen 5-7**
  - ➔ **Zuweisung in Schulart am Ende von Klasse 7**
- **Olympiastützpunkt und Eliteschule des Sports mit Sportprofil im Gymnasialbereich**
- **Gebundene Ganztageschule:**
  - **Unterrichtszeit von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr**
  - **Mensa: Tägl. 3 Menüs zur Auswahl**
  - **Sozialpädagogen, 2 Beratungslehrerinnen**
  - **über 100 Arbeitsgemeinschaften, Aufgabenbetreuung und Trainingsangebote im AG- und Förderband**
  - **Kooperationen (z.B. Musikschule, Sportvereine etc.)**

J A H R G A N G S S T U F E N

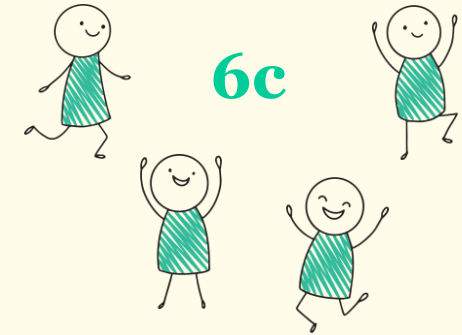
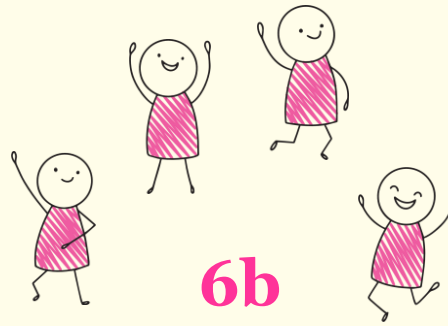
**STRUKTURMODELL**  
**INTEGRIERTE GESAMTSCHULE MANNHEIM – HERZOGENRIED**  
 Stufen – Schularten - Fremdsprachenfolge



4  
3  
2  
1



# Beispiel: Differenzierter Unterricht im Fach Englisch



A-Kurs

B-Kurs

C-Kurs

B-Kurs



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Beispiel: Differenzierter Unterricht im Fach Englisch

6a

6c

6b

A-Kurs



B-Kurs



B-Kurs



C-Kurs



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot

---

## Der sonderpädagogische Dienst

- Beratung/Unterstützung an der allgemeinen Schule durch die sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

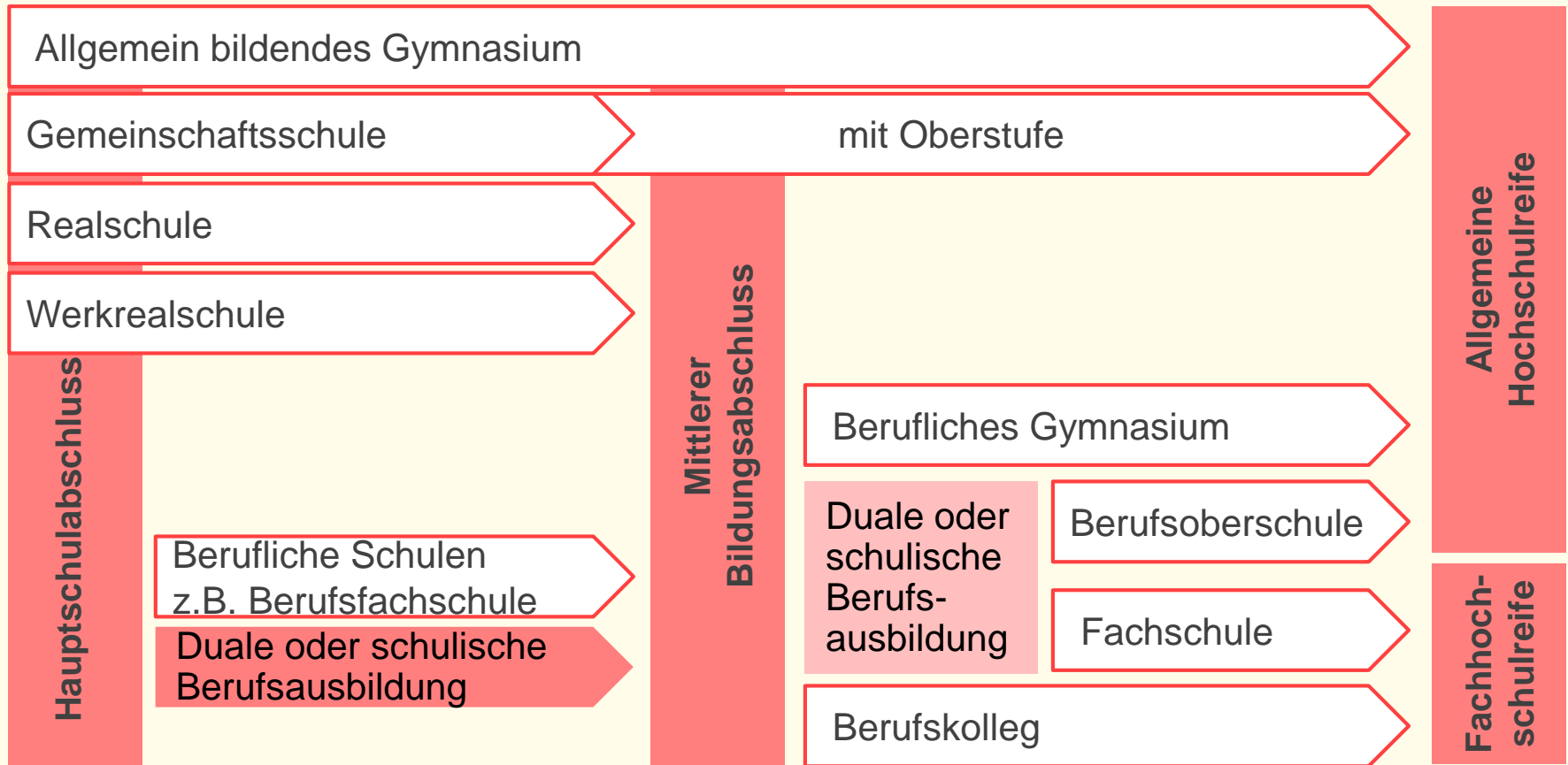
## Das sonderpädagogische Bildungsangebot

- Voraussetzung: durch das Staatliche Schulamt festgestellter Anspruch (i. d. R. befristet)
- Organisationsformen
  - Inklusives Bildungsangebot
  - Kooperative Organisationsformen
  - SBBZ (teilweise mit Bildungsgängen der allgemeinen Schulen)

Bildungswegekonferenz: Klärung der Organisationsform mit allen Beteiligten



# Bildungswege in der Sekundarstufe (Auswahl)



# Die beruflichen Schulen

---

## Viele Wege führen in eine qualifizierte Beschäftigung.

- berufliche Abschlüsse:
  - Berufsschulabschluss  
(ca. 330 duale Berufsausbildungen)
  - Berufsabschluss (berufliche Vollzeitschulen)
  - Qualifikationen der beruflichen Weiterbildung
- allgemein bildende Abschlüsse:
  - Hauptschulabschluss
  - Mittlerer Bildungsabschluss
  - Fachhochschulreife
  - Fachgebundene / allgemeine Hochschulreife (Abitur)

### Bildungsangebote:

Berufsvorbereitende  
Bildungsangebote  
(VAB, BEJ, AV, AVdual)

Berufsschule

Berufsfachschulen

Berufskollegs

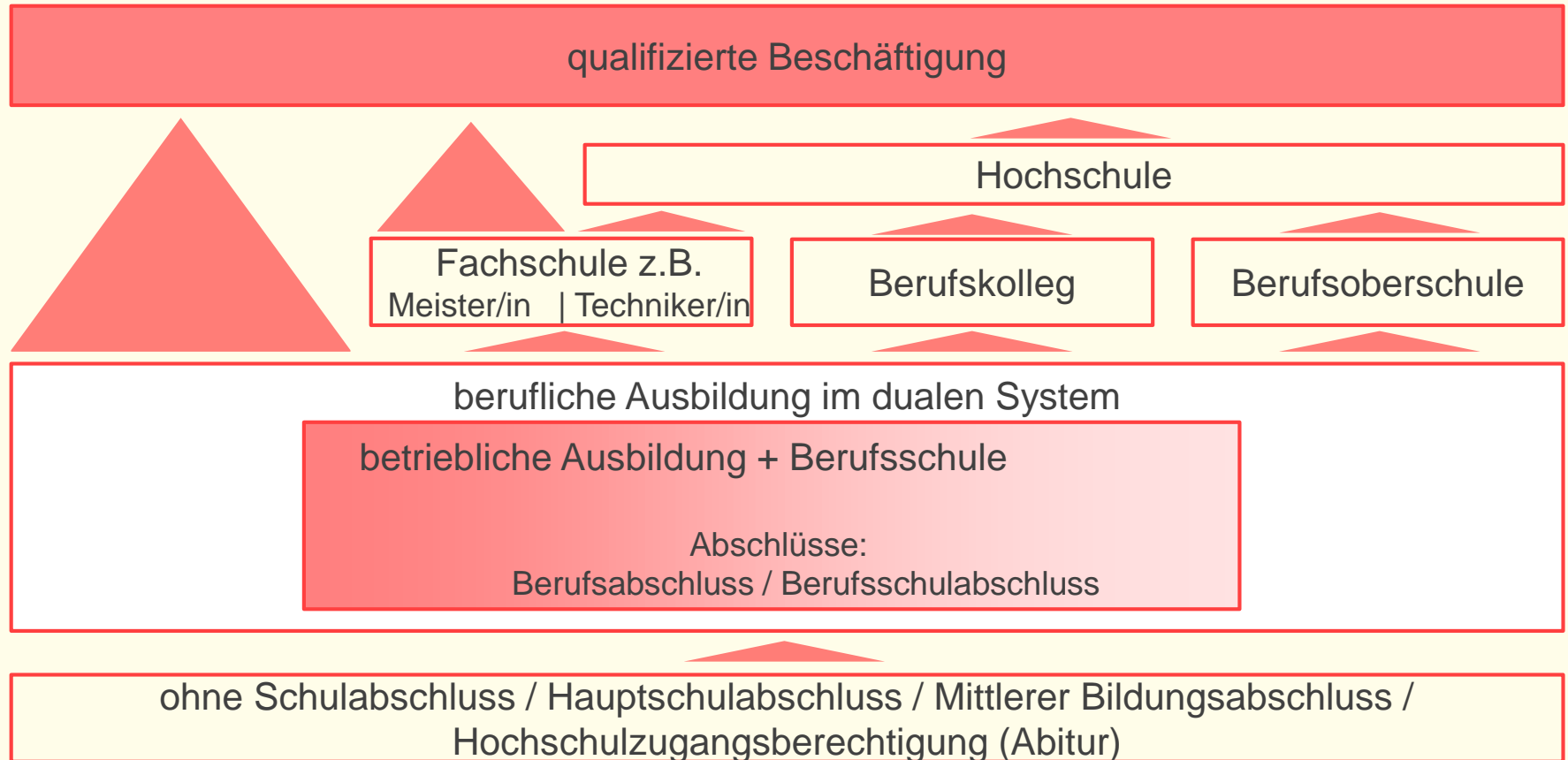
Berufliche Gymnasien

Berufsoberschulen

Fachschulen



# Die duale Berufsausbildung und Weiterbildung

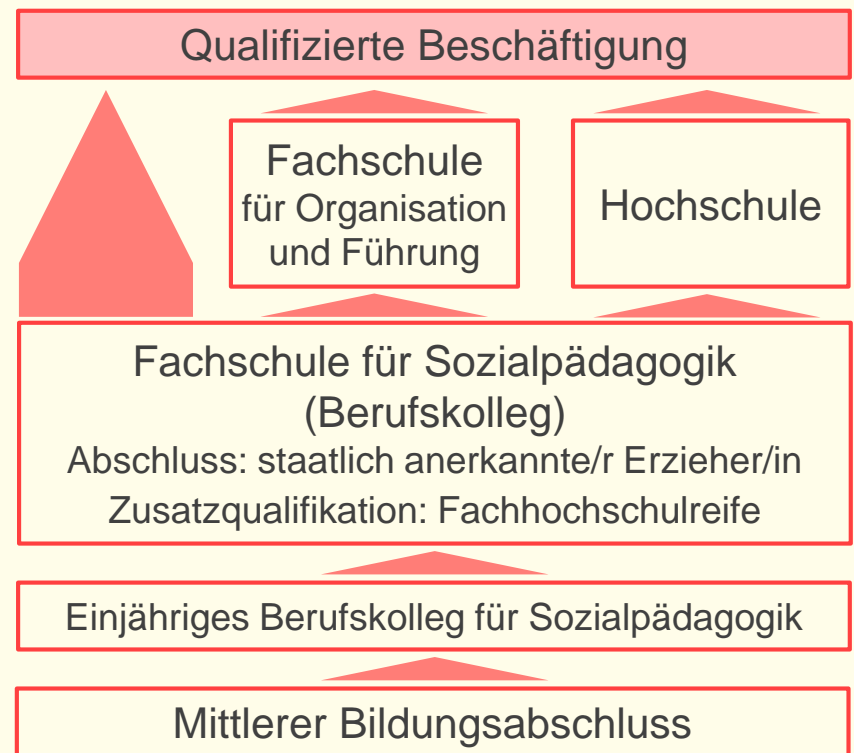




# Berufskollegs

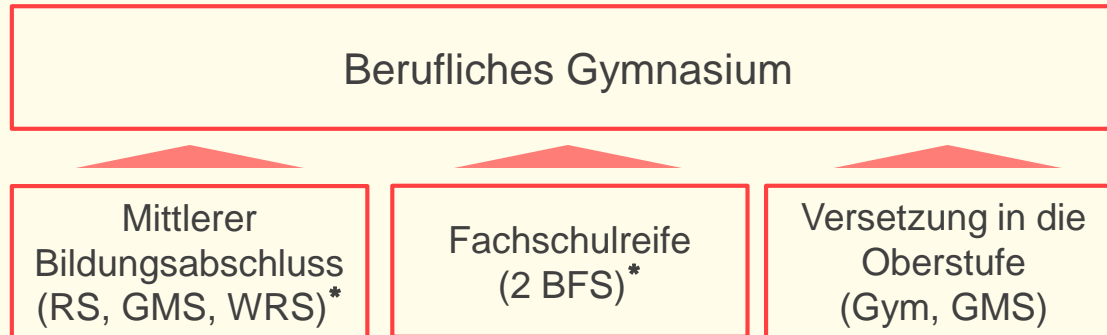
- enger Bezug von Theorie und Praxis
- Richtungen:
  - technisch
  - kaufmännisch
  - hauswirtschaftlich, pflegerisch, sozialpädagogisch
- Aufnahmevoraussetzung:
  - Mittlerer Bildungsabschluss (teilweise weitere Voraussetzungen)
- Mögliche Abschlüsse:
  - Fachhochschulreife
  - Berufsabschluss

## Beispiel: Ausbildung Erzieher/in



# Berufliche Gymnasien

- **Mit Berufsbezug zum Abitur:**  
3-jährige gymnasiale Oberstufe (Klassen 11-13)
- Aufnahmevoraussetzungen:



\* Notenschnitt von 3,0 in Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache; in jedem dieser Fächer mindestens die Note 4,0

## Richtungen:

Agrarwissenschaft (AG)

Biotechnologie (BTG)

Ernährungswissenschaft (EG)

Sozial- und Gesundheitswissenschaft (SGG)

Technik (TG)

Wirtschaft (WG)

## Abschluss

Klasse 13      Allgemeine Hochschulreife (Abitur)



# Berufliche Bildungsangebote und Bildungsgänge für Schüler/-innen mit Behinderung – Auswahl

**Grundsätzlich sind alle Wege der beruflichen Bildung möglich.**

## **zusätzliche Möglichkeiten:**

Förderschwerpunkt Lernen

- duale Ausbildung
- Kooperationsklasse SBBZ – Berufsschule
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VAB)
- Sonderberufsschule

Förderschwerpunkt geistige  
Entwicklung

- berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) und kooperative Berufsvorbereitung (KoBV)
- Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM)

Förderschwerpunkt Sehen /  
Hören / körperliche und  
motorische Entwicklung

- allgemeine oder förderschwerpunktspezifische Berufsschule, Berufskolleg oder Berufsfachschule

- Beratung durch sonderpädagogische Lehrkräfte, Beratungsfachkräfte für Rehabilitation (Agentur für Arbeit), Integrationsfachdienste





Schulstiftung der Evangelischen  
Landeskirche in Baden

**JS  
BACH**  
Gymnasium

**„Unsere Schule versteht Lernen als einen Prozess, der die ganzheitliche Förderung und Entfaltung junger Menschen und die Erziehung zu christlichen Grundwerten zum Inhalt hat.“**

**(Leitbild des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums)**



# Besondere Merkmale

- G8 und G9
- private Schule mit kirchlicher Prägung
- gestaffeltes Elterngeld/Stipendienfonds
- musisch-ästhetischer Schwerpunkt
- frische Zubereitung in Mensa und Bistro
- eigene „Musikschule“
- vielfältiger AG-Bereich
- „Buch am Bach“
- Eine-Welt-Laden
- Schüler\*innen helfen Schüler\*innen
- Summer School



Schulstiftung der Evangelischen  
Landeskirche in Baden

JS  
BACH  
Gymnasium





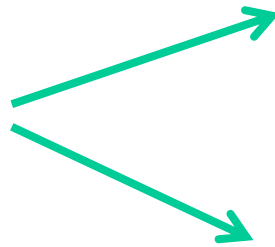


Schulstiftung der Evangelischen  
Landeskirche in Baden

## G8/G9: Sprachliches Profil **(3 Fremdsprachen)**

**Klasse 5**

Englisch



**Klasse 6**

Französisch

oder

Latein



**Klasse 8/9**

Spanisch



Französisch oder



Spanisch

abhängig von der Nachfrage



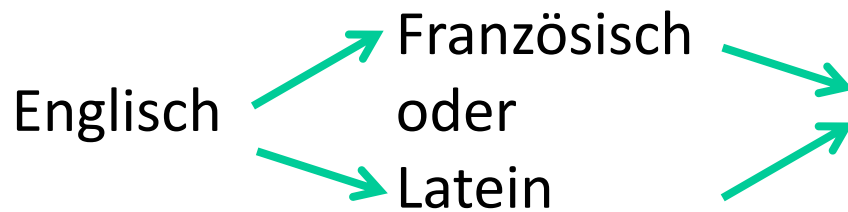
Schulstiftung der Evangelischen  
Landeskirche in Baden

# G8/G9: Naturwissenschaftliches Profil (2 Fremdsprachen)

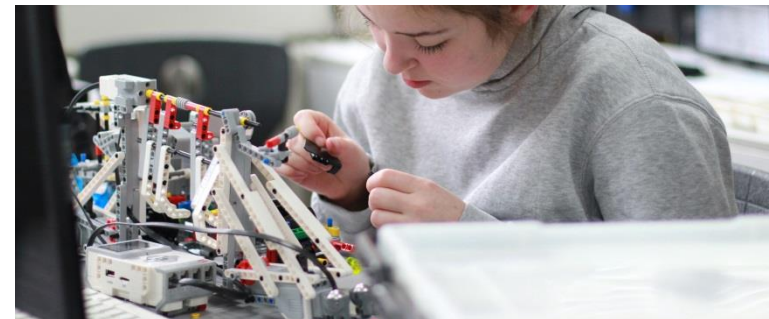
**Klasse 5**

**Klasse 6**

**Klasse 8/9**



Naturwissenschaft und Technik  
mit informationstechnischem  
Schwerpunkt (NiS)



# Wichtige Termine (s. Flyer)



Schulstiftung der Evangelischen  
Landeskirche in Baden

**JS  
BACH**  
Gymnasium

Informationsabend	Mo., 30.01.2023, 19:30 Uhr, Aula
Tag der offenen Tür	Sa., 04.02.2023, 9:00 -13:00 Uhr
Voranmeldung online	vom 30.01. bis 12.02.2023 über <a href="http://www.bachgymnasium.de">www.bachgymnasium.de</a>
Abgabe der Unterlagen	spätestens Di., 14.02.2023 12:30 Uhr, Sekretariat
Aufnahmebescheid	ab Mo., 27.02.2023



## III. Die nächsten Schritte

- ▶ zeitlicher Ablauf des Übergangsverfahrens
- ▶ Anmeldung an der weiterführenden Schule
- ▶ weitere Informationen



# Zeitlicher Ablauf des Übergangsverfahrens

Informationsabend der Grundschule mit den weiterführenden Schulen

Oktober – Dezember

Erstellung der Grundschulempfehlung

Ende Januar

intensive Beratung der Eltern durch die Grundschullehrkräfte

Dezember – Januar

Ausgabe der Halbjahresinformation mit der Grundschulempfehlung

Freitag, 03. Februar 2023

Anmeldung an einer weiterführenden Schule

Mi 08. März und Do 09. März 2023  
(bis 31.03.2023 bei Inanspruchnahme des besonderen Beratungsverfahrens)



# Anmeldung an der weiterführenden Schule

---

## ▶ Erforderliche Dokumente:

- Pass oder anderer Identitätsnachweis des Kindes
- Bestätigung der Grundschule über den Schulbesuch
- Grundschulempfehlung
- Bestätigung der Grundschule über ein Informations- und Beratungsgespräch

▶ Die Schulwahlentscheidung obliegt den Eltern.



# Weitere Informationen

[www.km-bw.de](http://www.km-bw.de)

Broschüre „Grundschule – Von der Grundschule in die weiterführende Schule“

Broschüre „Bildungswege in Baden-Württemberg“

Broschüre „Berufliche Bildung in Baden-Württemberg“

[www.bildungsnavi-bw.de](http://www.bildungsnavi-bw.de)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

